

KIRCHENGRUSS

Juni und Juli '26

EV. LUTH. KIRCHENGMEINDE GRUBE



Liebe Leserinnen und Leser!

Treffen sich zwei Planeten. Sagt der eine: „Du siehst schlimm ja aus!“ Der andere stöhnt: „Ich habe mir Homo Sapiens eingefangen.“ „Da kann ich dich trösten! Das geht schnell vorüber!“

Wenn ich morgens aus der Tür schaue,



geht die Sonne herrlich über Feld, Wald und Wiesen auf. Die Vögel singen. Melodie: „Was für eine wundervolle Welt!“ Ich kann darum überhaupt nicht begreifen, dass wir Menschen Gottes großes Geschenk so wenig wertschätzen und schützen! Und wieso nach zwei Weltkriegen noch so viele Menschen Freude daran haben, Kriege zu führen? Wenn alle klugen Menschen und ihre „Führer“ und Machthaber ihre Energie nur für das Erfinden von guten Dingen einsetzen würden – wie schön könnte alles sein?! Aber – der alte Leitsatz der Menschen ohne den Herrn „Wir schaffen das!“ (s. 1Mose 11,1-9) funktioniert eben nicht. Warum? (Siehe dazu unten meinen Artikel zum Vaterunser). Was wäre aber, wenn die 76 % getauften Menschen in Deutschland wirklich mit und für Jesus leben würden? Wenn sie von ihm lernen würden, mit Gott, mit anderen, mit sich selbst und der Welt in Liebe zu leben? Das Schöne ist: Es gab

und gibt solche Menschen, überall, Menschen, für die Jesus die große Liebe ist, z. B. die Senioren einer Kirchengemeinde in Hamburg, die mich und viele Jugendliche für ihn gewannen, die wieder andere für ihn gewannen usw. Es gibt Menschen, die glücklich und dankbar und achtsam in Gottes schöner Natur leben und für Jesus, die sich für Frieden einsetzen, für ein liebevolles Miteinander, für die Natur und dafür, dass Menschen zusammen Gott danken, verehren und feiern. Ich kenne viele. Und so unterschiedlich sie auch sind – auf eine Frage antworten alle ungefähr gleich: „Würdest du auch nur einen Tag ohne Jesus leben?“ Alle würden sofort sagen: „Nein!“ Wer einmal von der Liebe dieses Freundes berührt wurde, weiß, dass es in diesem Leben nichts Besseres geben kann! Und wie Jesus Herzen berührt und heilt, kann man z. B. in über 300 Lebens-Geschichten hören und sehen, die Thomas Meyerhöfer in ganz Deutschland recherchiert hat. Es lohnt sich, bei ihm mal bei YouTube reinzuschauen: LifeHouseChannel (superfromm). Aber: es lohnt sich auch, in diesen Gemeindebrief reinzuschauen und in unsere Kirchengemeinde – hier sind viele unterwegs mit- und füreinander, Menschen, die Gott dankbar sind und sich nicht vorstellen können, Energie für negative Dinge zu verschwenden. Gott ist in ihren Herzen und bewegt uns Getaufte, jeden willkommen zu heißen!

Vaterunser

Teil 11

„Erlöse uns von dem Bösen.“ Bei dieser Bitte des Vaterunsers schaute ich viele Jahre auf all das Böse „da draußen“ – bis ich Jesus besser zuhörte. Er will unser Arzt sein, sagt er, und will *uns* vom Bösen erlösen. Nachdem er seine Jünger mit dem Vaterunser das Beten gelehrt und ihnen Mut zum Gebet gemacht hatte, fügt er hinzu:

„Wenn schon ihr, *die ihr böse seid*, eurem bittenden Kind Gutes gebt – wie viel mehr wird der Vater denen Gutes geben, die ihn darum bitten?“ (Mat. 7,7-11) An anderer Stelle sagt Jesus: „Alles Böse kommt *aus den Herzen der Menschen*.“ (Markusevangelium, Kap. 7). Darum bitte ich erstens für mich selbst und zweitens für alle anderen Menschen: „Vater ... erlöse mich/uns vom Bösen (in uns)!“ *Wir* Menschen sind Gottes Hauptproblem und größte Sorge! Zerstritten und zerstörerisch auf Erden unterwegs. Nur zweitens bete ich auch gegen den Versucher, der unser zum Bösen geneigtes Herz leicht zu bösen Gedanken, Worten und Taten verleiten kann. Er hat null Macht. Alle Macht im Himmel und auf Erden hat Gott Jesus übertragen (Mat. 28,18). Allerdings meinen sogar viele getaufte Menschen, sie und ihre Führer seien gut genug und im Stande, ohne diesen Arzt, Erlöser und Retter Gottes gegen

das Elend „da draußen“ anzukommen („Wir schaffen das!“) Paulus beschreibt den typischen Menschen ohne Jesus so: „Das Gute, das er tun will, tut er nicht, aber das Böse, das er nicht tun will, tut er! Wer kann uns von dieser Not erlösen? Nur Gott durch Jesus!“ (Römerbrief, Kap. 7). Jesus aber sagt: „Denen, die sich für gerecht und gesund halten, kann ich als Arzt Gottes nicht helfen.“ (Lukasevangelium, Kap. 5) Ich akzeptiere inzwischen seine Diagnose und bete „erlöse *uns* vom Bösen“ erstens für mich oder mit Manfred Siebold: „Jesus, bei dir muss ich nicht bleiben, wie ich bin. Nimm fort, was andere und mich zerstört. Einen Menschen willst du aus mir machen, wie er dir gefällt, der ein Brief von deiner Hand ist, voller Liebe für die Welt...“ Bist du noch zu stolz dazu?

**Er schenke uns
einen gesegneten
Sommer und der
Welt Frieden!
Ihr und Euer
Pastor Rüdiger
Fuchs**



Herbstwanderung unserer Kirchengemeinde vom 21.09. bis 27.09.2026



Gemäß Ankündigung soll es in diesem Jahr zur Wurster Nordseeküste gehen. Wir beabsichtigen, diese interessante Gegend auf unseren täglichen Wandertouren zu erkunden, denn es wird dort wirklich viel geboten: natürlich die Nordsee mit Ebbe und Flut, aber auch ruhige Wälder, naturbelassene Moorlandschaften und eine evtl. noch blühende Heide, in der Wisente und Koniks leben. Im Nordseehotel Eymer sind für uns vorerst 8 Zimmer reserviert. Die Kosten betragen 400,-- €, darin enthalten ist die Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück, Kurtaxe, Eintrittsgelder und Fahrtkosten. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt leider 140,-- €. Anmeldeschluss ist spätestens am 30.07.2026.

Wer Interesse oder Fragen hat, kann sich gerne bei uns melden.
Inge und Heinz Haselhorst – **Tel. 04364 / 1494**

Montagskreis feiert Halbzeit 2026

Ein halbes Jahr liegt hinter uns. Es waren schöne gesellige Nachmittage mit Kaffee und Kuchen, Singen und kurzweiligem Unterhaltungsprogramm. Den Abschluss vor den Sommerferien bildet unsere Kaffeeausfahrt in die Holsteinische Schweiz **am 22. Juni**. Eingeladen sind auch Ehemalige und Interessierte. Männer dürfen sich auch gerne angesprochen fühlen. Der Bus hat 50 Plätze. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt, im Gemeindehaus in Sarau bei Ahrensböök werden wir gastlich aufgenommen. Um planen zu können bitten wir um Anmeldung unter der Telefonnummer **04364 4719440** (Kolbe).



Nach den Ferien starten wir wieder am **Montag, den 24. August** wie gehabt **um 15 Uhr** im Gemeindehaus.

Eine schöne Sommerzeit wünschen Birgit und Reimer Kolbe mit Team.

Engel-Ausstellung der Grundschule Grube in der St. Jürgen Kirche



In der Kirche Grube wurde kürzlich eine besondere Ausstellung der Grundschule Grube präsentiert, die viele Besucherinnen und Besucher berührte. Die Kinder der Wolkenklasse gestalteten im Rahmen eines Kunstprojekts ihre ganz persönlichen Engel und gaben damit ihrer Kreativität und ihren Gedanken Ausdruck.

Ausgangspunkt der Arbeit war die gemeinsame Überlegung im Winter, welcher Engel jeden Einzelnen beschützt. Aus dieser Frage heraus entwickelten die Kinder individuelle Vorstellungen, die sie schließlich künstlerisch umsetzten. Mit großer Begeisterung modellierten sie ihre Engel aus verschiedenen Materialien wie Metall, Beton und Bronze. Auch die passenden Holzstämmen für die Engelsskulpturen wurden von den Schülerinnen und Schülern selbst im Schulteich entdeckt und eigenständig geborgen.

Als die Figuren vollendet waren, gingen

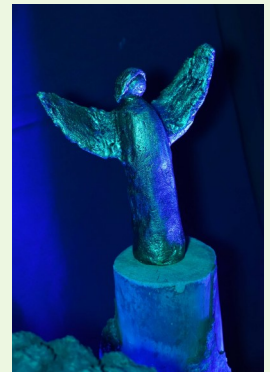
die Kinder noch einen Schritt weiter: Sie verfassten persönliche Briefe an ihre Engel. So entstanden nicht nur beeindruckende Kunstwerke, sondern auch sehr persönliche und berührende Botschaften. Die Ausstellung machte deutlich, wie eng Kunst und kindlicher Ausdruck miteinander verbunden sind. Passend dazu stand ein Zitat im Raum:

„Bevor ein Kind spricht, singt es. Bevor es schreibt, malt es. Sobald es steht, tanzt es. Kunst ist die Grundlage des menschlichen Ausdrucks.“

Die jungen Künstlerinnen und Künstler zeigten eindrucksvoll, wie viel Kreativität, Zusammenhalt und Freude in ihrer Arbeit steckten. Sie beschrieben sich selbst als

„Flügel Freunde“, die gemeinsam stark und mutig seien und sich gegenseitig unterstützen.

Die Ausstellung war für die Gemeinde eine besondere Gelegenheit, die Gedankenwelt und schöpferische Kraft der Kinder zu erleben. Sie zeigte eindrucksvoll, wie lebendig und vielfältig Kunst bereits in jungen Jahren sein kann – und wie sie Menschen miteinander verbindet.



Hör auf dein Herz
Entscheidungen sind schwer zu treffen,
doch wenn du auf dein Herz hörst, wirst du die Augen öffnen, wirst du den richtigen Weg finden.

Lion 2. Klasse



Aktuell laufen die finalen Vorbereitungen auf die Reise nach Tansania. Vom 21.9.-9.10.2026 wird sich eine Gruppe von 7 Frauen und Männern, darunter Linda Manthey aus Grube (derzeit lebt sie in der Schweiz, ist jedoch weiter dank der neuen Kommunikationsmittel engagiert dabei). Wegen der politischen Weltlage musste verstärkt über die Flugrouten recherchiert werden, Sicherheitsbedenken wurden gecheckt, ein Programm mit unseren Partnern wurde abgestimmt und einiges mehr. Bis zur Abreise wird die Reisegruppe noch mehrere Vorbereitungstreffen haben.



WhatsApp- Nachrichten aus Inyala:



Mitte April erreichten mich Fotos aus Shamwengo, der neuen Missionsgemeinde Die „Bretterkirche“ vom Anfang reicht nicht mehr aus. Mit viel Power entsteht gerade eine feste Kirche. Nach unseren Erfahrungen ist diese sehr prächtig. Feste Steine (nicht selbst gebrannte Ziegel) und ein Säulenportal sind nicht üblich, auch in lange bestehenden Gemeinden.



Die Kirche in Inyala ist nach dem Einbruch in 2025 wieder vollständig hergerichtet und jetzt sogar noch schöner. Besonders die Musikanlage und alle Bandinstrumente, Mikrofone und Verstärker konnten erneuert werden



Es konnten Ackerflächen zur Ernährungssicherung für 2 Evangelisten und deren Familien gekauft werden. Eine Gruppe von Jugendlichen engagierte sich in besonderer Weise für Menschen mit Behinderungen, Waisen und Senioren. Sie spendeten Grundnahrungsmittel, Schulhefte und Hygieneartikel.

Der KGR dort berät z. Z. unter anderem darüber, wie das Pfarrbüro, das im Haus der Frauennarbeit provisorisch eingezogen ist, neu geschaffen werden kann. Zuvor war dieses in einem kleinen Abteil der Kirche untergebracht.

Der Chor wird die Diözese beim Landeswettbewerb am 28. August vertreten. Alle freuen sich auf den 1200 km entfernten Auftritt und man ist zuversichtlich, gut abzuliefern.



So, nun muss ich noch „beichten“, dass ich dieses Jahr nicht mit nach Tansania reise. Schon mehrmals wurde ich gefragt, wann ich endlich mal wieder komme. Doch mit Linda, die in Inyala noch wenig bekannt ist, wird Grube gut vertreten sein. Wünschen wir allen eine gesegnete Reise

**ASANTE, Grüße und Dank von unseren Brüdern und Schwestern
in Tansania Sylke Vogt**

**FSJler/in m/w/d
GESUCHT**

Start: 01.08.2026 - 31.07.2027

Du hast Lust auf neue Erfahrungen, Verantwortung & ein starkes Team? Dann bist du bei uns genau richtig!

Bewirb dich jetzt!
DM für Infos

Ev. Kindergarten Gruber Arche

Heilpädagogin m/w/d gesucht!

ab sofort.

Lust auf neue Herausforderungen & ein tolles Team?

Dann passt du perfekt in unsere Kita!

Aufgabenbereich Frühförderung im Kindergarten

Bewirb dich jetzt!

Ev. Kindergarten Gruber Arche

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-grube.de.
Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gern auch direkt an den Kindergarten.

Silke Piening, Tel. 04364 8190

Monatsspruch Juni 2026

**Denkt an die Gefangenen,
als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch in
eurem irdischen Leib!**

Hebräer 13,3



Der Juni steht in unserer Gruber Arche ganz im Zeichen besonderer Ereignisse: Am 12.06.2026 feiern wir unser großes Sommerfest, zu dem wir alle Kinder, Eltern und Freunde herzlich einladen. Neben Spiel, Spaß und einem leckeren Imbiss bietet das Fest die Gelegenheit, gemeinsam das Kindergartenjahr Revue passieren zu lassen und neue Erinnerungen zu schaffen.



Bild vom Sommerfest 2025

Neues aus dem Kindergarten



„Rausschmiss“ 2025

Ein weiterer Höhepunkt ist das Abschiedsfest unserer Vorschulkinder, das traditionell am letzten Tag vor den Sommerferien stattfindet. Für die Kinder ist der Übergang in die Schule ein bedeutender Schritt: Sie verlassen die vertraute Umgebung des Kindergartens und freuen sich auf neue Herausforderungen, Freundschaften und das erste „richtige“ Lernen. Auch für die Eltern ist diese Zeit voller Emotionen, Stolz und Vorfreude, aber auch ein wenig Abschiedsschmerz begleiten den Wechsel. Gerade in diesem Moment tut es gut, darauf zu vertrauen: **Gott geht mit und sein Segen begleitet die Kinder auf ihrem neuen Weg.**

Unsere Erzieherinnen begleiten diesen Übergang mit viel Herz und Engagement. Durch gemeinsame Rituale, Gespräche und kleine Abschiedsgeschenke wird den Kindern der Wechsel erleichtert und die Bedeutung des Neubeginns gewürdigt. Wir danken allen Familien für ihr Vertrauen und wünschen den Kindern einen erfolgreichen und glücklichen Start in die Schule!



„Rausschmiss“ 2025



In diesem Sommer verabschieden wir außerdem unsere FSJlerin Anna Honisch. Liebe Anna, vielen Dank für dein Engagement und deine Unterstützung im Kindergartenalltag. Du hast unser Team und die Kinder in diesem Jahr sehr bereichert. Für deinen weiteren Weg wünschen wir dir von Herzen Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft.



Bei fantastischem Frühlingswetter findet der Kindertrubel in letzter Zeit selbstverständlich draußen statt. Wir freuen uns über die vielfältige Natur, die wir auf dem Pfadfindergelände mit allen Sinnen entdecken können. Beim letzten Mal haben wir das Gelände barfuß erkundet. Viele kleine Hände haben gemeinsam einen Blühstreifen angelegt: gebuddelt, Samen verstreut und gewässert. Nun warten wir gespannt, welche Blumen dort bald für die Insekten blühen werden :)



Kindertrubel

Der Kindertrubel trifft sich jeden 1. und 3. Dienstag im Monat beim Gemeindehaus.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter!



Der Kindertrubel trifft sich jeden 1. und 3. Dienstag im Monat beim Gemeindehaus. Wir freuen uns immer über neue Gesichter!



Eine **halbe Seite** Platz (**nicht weniger**) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine **hoch aufgelöste Datei** ausgetauscht.



Testament für die Natur



Ihr Geschenk an die nächste Generation

Bestellen Sie jetzt kostenlos den **NABU-Ratgeber „Testament“**

Vorname, Name
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort

Persönliche Beratung:
E-Mail: Ariane.Missuweit@NABU.de
Telefon: 030.28 49 84-15 72

www.NABU.de/Testament



Bitte ausgefüllt senden an: NABU, Charitéstr. 3, 10117 Berlin

Datenschutz-Information: Der NABU e. V., Bundesverband [Anschrift siehe oben; dort erreichen Sie auch unseren Datenschutzbeauftragten], verarbeitet Ihre in dem Bestellformular angegebenen Daten gem. § 6 (1) b) DSGVO für die Zusendung der gewünschten Information. Die Nutzung Ihrer Adressdaten und ggf. Ihrer Interessen für postalische, werbliche Zwecke erfolgt gem. § 6 (1) f) DSGVO. Eine zukünftige, werbliche Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widersprechen (Kontaktdaten siehe oben). Weitere Informationen u. a. zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter www.NABU.de/datenschutz.

Herzliche Einladung ♥

Abendandachten

in Dahme

Mittwoch,
01.07.Mittwoch,
08.07.Mittwoch,
15.07.Mittwoch,
22.07.Mittwoch,
29.07.

19:00 Uhr



Dahmer Kapelle



Der Gruber Fledermaus-Guide nimmt seine Besucher mit auf eine hochinformativ und spannende Fledermausführung in Grube. Welche Fledermausarten kommen bei uns in ihrem natürlichen Lebensraum vor? Wie sind die Lebensgewohnheiten der Jäger der Nacht, die mit den Ohren sehen? Axel Kramer vermittelt

*Mi. 08. Juli '26**Mi. 15. Juli '26**21:30 Uhr*

Wissenswertes, Bekanntes und Unbekanntes rund um das Thema "Fledermaus" mit Exponaten und Präparaten. Mittels Echolot werden die Ultraschallrufe der Fledermäuse hörbar gemacht. Die Führung verläuft durch das weitläufige, wunderschöne Pfadfindergelände bei der Kirche in Grube, wo die Fledermäuse beste Lebensbedingungen haben und ausreichend Insekten zur Nahrungsaufnahme finden. **Dauer ca. 1 1/2 Std., Kostenbeitrag 3,00 €/Pers., 10 € für Familien .Treffpunkt Fledermaushotel Grube | bei der St. Jürgen Kirche 4 | Start 21.30 Uhr**

Tourismus-Service Grube | 04364-471563 | touristbuero@gemeinde-grube.de

*Do. 16. Juli '26**19:30 - 21:00 Uhr*

Die **Tenöre4you** präsentieren in ihrem Konzert die perfekte Pop-Klassik Mischung mit voluminösen Stimmen,

die unter die Haut gehen. Das Publikum ist herzlich zum Mitsingen eingeladen (Texte werden angezeigt), ein Erlebnis, das alle Erwartungen übertrifft. Die Tenöre4you arbeiteten bereits auf vielen großen Bühnen gemeinsam mit Künstlern wie

Helmut Lotti, Kim Fisher, Tom Gaebel u.v.m. Seit mehr als 16 Jahren präsentieren die beiden Sänger Toni di Napoli & Pietro Pato ein stilvolles und fabelhaftes GALA-Programm, das die Besucher begeistert. **Veranstaltungsort St. Jürgen Kirche Grube**



nord. kirche. klang.



19. - 21. Juni 2026 - Lübeck

Kirchenmusikfest der Nordkirche

Zum ersten Mal feiern Populärmusik, Kirchenchorwerk und Posaunenwerk der Nordkirche gemeinsam ein **großes Kirchenmusikfest**.

Drei Tage lang wird Lübeck zu einer klingenden Stadt: **Chöre, Bands und Bläsergruppen** gestalten Konzerte, offene Singangebote, Workshops und musikalische Begegnungen.

Auf dem Programm stehen unter anderem Mitsingkonzerte, die „Nacht der Chöre“, Orgelmusik in verschiedenen Kirchen, Kinder- und Jugendchortreffen sowie ein **großer Bläserntag**. Besucherinnen und Besucher können einfach dazukommen, zuhören oder selbst mitsingen.

Den **festlichen Abschluss** bildet am Sonntag ein gemeinsamer Gottesdienst im Lohmühlenstadion, bei dem viele hundert Mitwirkende zusammen musizieren.

Herzliche einladung.

an alle Gemeindeglieder: Kommen Sie nach Lübeck, erleben Sie Kirchenmusik in ihrer ganzen Vielfalt – und feiern Sie mit!

AUF NACH
LÜBECK!



www.kirchenmusikfest2026.de

19. - 21. Juni 2026

Monatsspruch Juli 2026

Es ströme aber das Recht
wie Wasser und die
Gerechtigkeit wie ein nie
versiegender Bach.

Amos 5,24

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei





Der 1. Mai war für uns ein besonderer Tag: Neben den Wolfskopf- Prüfungen durften wir in diesem Jahr auch unser 42 jähriges Jubiläum feiern. Schon am Morgen herrschte auf unserem Platz eine lebendige und konzentrierte Atmosphäre. Kinder, Gruppenleitungen und viele helfende Hände waren im Einsatz, damit alles reibungslos gelingt. Insgesamt 95 Kinder haben sich in den vergangenen Wochen auf ihre Wolfskopf-Prüfungen vorbereitet. An den verschiedenen Stationen – von Erste Hilfe über Feuer- und Werkzeugkunde bis hin zu Liedern und Knoten – konnten wir gut beobachten, wie viel Mühe und Ausdauer sie investiert haben. Umso schöner war es zu sehen,



wie sicher und motiviert sie die Aufgaben am Prüfungstag meisterten. Besonders gefreut hat uns der Zusammenhalt, der den ganzen Tag über spürbar war. Eltern, Kinder, Pfadfinderinnen und Pfadfinder sowie viele Unterstützerinnen und Unterstützer haben gemeinsam dazu beigetragen, dass dieser Tag gelingt. Der Moment der Verleihung der Wolfsköpfe war für alle ein Höhepunkt. Die Freude und Erleichterung in den Gesichtern der Kinder hat diesen 1. Mai zu einem wirklich gelungenen Ereignis gemacht. Von Lissa Kritzen



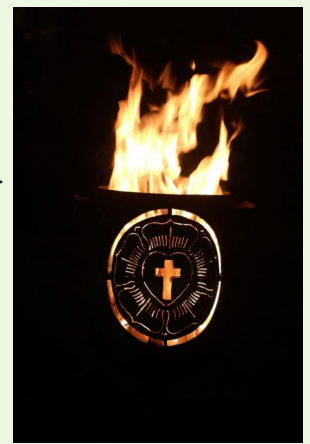


Wir gratulieren (v.l.) Lasse Petersen, Jasper Mißling, Ove Grapengeter und Connor Eckleben, die sich in den Osterferien eine Woche lang zum Jugendgruppenleiter ausbilden haben lassen.

U. a. wurden Grundlagen der Pädagogik, Leistungsstile, Kommunikationsmodelle und -Regeln, Aufsichtspflicht, Jugendschutz, Gruppendynamik in der Ausbildung vermittelt.

Pfadfinder suchen Wachsreste

Bald fahren wir wieder ins Zeltlager und am Abend brennen tolle Fackeln auf dem Lagerplatz. Als Brennstoff dient dabei eine in Wachs getränkte Toilettenpapierrolle. Hierfür suchen die Pfadfinder Wachsreste.



Wer welche hat, kann sie gerne im Gemeindehaus, Bei der Kirche 8, Grube, abgeben, oder auf den Kanuanhänger im Carport daneben ablegen. Vielen Dank.



@PFADFINDER_GEUSEN_GRUBE

Neuer Pfadi-Bus für unsere Gemeinde



Unser Pfadi-Bus ist in die Jahre gekommen.

Nach 14 Jahren sind die Spuren der Zeit deutlich sichtbar. Viele kleine und größere Reparaturen stehen an und machen deutlich: Eine langfristige Lösung muss gefunden werden.



Gemeinsam in die Zukunft.

Der Kirchengemeinderat und der Förderverein haben sich entschieden, einen neuen Bus anzuschaffen. Dank besonderer Sonderrabatte für kirchliche Einrichtungen soll ein Neuwagen erworben werden.



Mehr Sicherheit für alle unterwegs.

Mit dem neuen Fahrzeug werden sich nicht nur Zuverlässigkeit und Komfort verbessern, sondern vor allem auch die Sicherheit. Moderne Assistenzsysteme, die heute serienmäßig vorgeschrieben sind, unterstützen die Fahrerinnen und Fahrer und sorgen künftig für mehr Sicherheit auf allen Wegen.



Unterstützen Sie unser Projekt!

Spendenkonto:

Förderverein Pfadfinderarbeit der Kirchengemeinde Grube e. V.

IBAN:

DE61 2135 2240 0059 0020 22



Für die Finanzierung des neuen Pfadi-Busses suchen wir weiterhin Sponsoren und Unterstützer. Vielen Dank!





Gott spricht: *Siehe,*
ich mache alles *neu!*

Offenbarung 21,5

So erreichen Sie uns:

Ev. luth. Kirchengemeinde Grube

Bei der Kirche 8, 23749 Grube
Tel.: 0 4364 - 2 81 Fax: 0 4364 - 47 99 19
kirchenbuero@kirche-grube.de

Pastor Rüdiger Fuchs

(0 43 64 - 47 99 18) pastor@kirche-grube.de



St. Jürgen Kirche Grube | Geroldskapelle Dahme

<p>Kirchenbüro dienstags und donnerstags von 10.00-12.00 Uhr kirchenbuero@kirche-grube.de</p>	<p>Jugendbüro / Jugendwart / Pfadfinder Andreas Dons Telefon: 04364-8815 jugendwart@kirche-grube.de</p>
<p>Ev. Kindergarten Gruber Arche Einrichtungsleitung: Silke Piening Telefon: 04364-8190 kindergarten@kirche-grube.de</p>	<p>Küster Ingo Wilkens Telefon: 0176-55984489 kuester@kirche-grube.de</p>
<p>Friedhof Falk Langbehn Telefon: 0157-56295066 friedhof@kirche-grube.de</p>	<p>Missions- und Partnerschaftsbeauftragte Sylke Vogt Tel.: 04363-613</p>
<p>Online-Angebote von Pastor Fuchs: www.aquila40-31.de</p> <p>Aktuelles im Internet unter: www.kirche-grube.de</p>	<p>Im Internet: ERF Mensch Gott - Begegnungen zwischen Himmel und Erde Instagram: 'pfadfinder_geusen_grube'</p>

Bankverbindung: Evangelische Bank eG

IBAN: DE93 5206 0410 2506 4664 00

BIC: GENODEF1EK1

Über Zuwendungen stellen wir gerne eine Spendenbescheinigung aus Vielen Dank!



St. Jürgen
Kirche Grube

Geroldskapelle
Dahme



EINLADUNG ZUM

Gottesdienst

Juni

- 04.06.26 10:00 Uhr Dahmer Seebrücke ök. Gottesdienst (Fronleichnam),
Pastoralreferentin Stefanie Mevenkamp, Pastor Fuchs
- 04.06.26 15:00 Uhr Gottesdienst Seniorenresidenz Grube **Pastor Fuchs**
- 07.06.26 11:00 Uhr Gilde Gottesdienst *op Platt* **Pastor Fuchs**
- 14.06.26 11:00 Uhr Dahme **Pastor i. R. Motschmann**
- 21.06.26 11:00 Uhr Grube **Pastor i. R. Ehlers**
- 28.06.26 11:00 Uhr **Prädikant Hein**

Juli

- 01.07.26 19:00 Uhr Dahme Abendandacht **Pastor Fuchs**
- 02.07.26 15:00 Uhr Gottesdienst Seniorenresidenz Grube **Pastor Fuchs**
- 04.07.26 11:00 Uhr Eröffnungsgottesdienst zum Gruber Seefest **Pastor Fuchs**
- 05.07.26 10:00 Uhr Dahmer Seebrücke ök. Gottesdienst + Tiersegnung **Pater Ralf, Pastor i. R. Kolbe**
- 08.07.26 19:00 Uhr Dahme Abendandacht **Pastor Fuchs**
- 12.07.26 11:00 Uhr Dahme **Prädikant Hein** + Abendmahl
- 15.07.26 19:00 Uhr Dahme Abendandacht **Pastor Fuchs**
- 19.07.26 11:00 Uhr Grube **Pastor Fuchs**
- 22.07.26 19:00 Uhr Dahme Abendandacht **Pastor Fuchs**
- 26.07.26 11:00 Uhr Dahme **Prädikant Hein**



@KIRCHENGEMEINDE_GRUBE

Aus unserem Pfarrsprengel:

Gottesdienste in Cismar/Kellenhusen: www.kirchengemeinde.cismar.de

Gottesdienste in Grömitz: www.ev-kirche-groemitz.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Luth. Kirchengemeinde Grube
Bei der Kirche 8
23749 Grube

Redaktion:

Fritz Bormann
kirchenbuero@kirche-grube.de

Layout/Gestaltung:

Silke Piening
Silke.piening@kirche-grube.de

Druck:

GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Auflage:

1750 Exemplare

Nächste Ausgabe

August 2026

Redaktionsschluss:

01.07.2026



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de